Interkantonale Vereinbarungüber die Flurgenossenschaft Reute-Hof-Strick

Erster Beitritt am: 01.10.2018 (Stand: 04.03.2019)

Bemerkungen

Kanton	Bemerkungen

Änderungs- und Beitrittstabelle

Erstfassung:

Erster Beitritt	Inkrafttreten	Fundstelle iCR
01.10.2018	04.03.2019	–

Kanton	Beitritt	Inkrafttreten	Fundstelle
AR	22.01.2019	04.03.2019	
AI	01.10.2018	04.03.2019	
SG	04.03.2019	04.03.2019	nGS 2019-031

Interkantonale Vereinbarung über die Flurgenossenschaft Reute-Hof-Strick

vom 4. März 2019 (Stand 4. März 2019)

Die Standeskommission des Kantons Appenzell I.Rh., die Regierung des Kantons St.Gallen und der Regierungsrat des Kantons Appenzell A.Rh.

erlassen,

gestützt auf Art. 30 Abs. 5 der Verfassung des Kantons Appenzell I.Rh. vom 24. Wintermonat 1872, Art. 74 Abs. 2 Bst. a der Verfassung des Kantons St.Gallen vom 10. Juni 2001[1], Art. 18 Abs. 2 Bst. b des Staatsverwaltungsgesetzes des Kantons St.Gallen vom 16. Juni 1994[2] sowie Art. 87[bis] Abs. 2 der Verfassung des Kantons Appenzell A.Rh. vom 30. April 1995,

als Vereinbarung:[3]

Art. 1 Zweck und Rechtsnatur

[1] Die Flurgenossenschaft «Reute-Hof-Strick» bezweckt die Erstellung und den Unterhalt der Güterstrasse Reute-Hof-Strick auf dem Gebiet des lnnerrhoder Bezirks Oberegg, der Ausserrhoder Gemeinde Reute und der St.Galler Gemeinde Berneck.

[2] Die Flurgenossenschaft «Reute-Hof-Strick» ist ein Bodenverbesserungsunternehmen nach Art. 703 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches vom 10. Dezember 1907 und des appenzell-innerrhodischen Gesetzes über die Flurgenossenschaften vom 29. April 2007 mit Sitz in Oberegg (im Folgenden Unternehmen).

Art. 2 Anwendbares Recht

[1] Das Unternehmen untersteht dem Recht des Kantons Appenzell I.Rh.

Art. 3 Aufsicht

[1] Die Aufsicht über das Unternehmen wird von den zuständigen Behörden des Kantons Appenzell l.Rh. im Einvernehmen mit den zuständigen Behörden der Kantone St.Gallen und Appenzell A.Rh. ausgeübt.

1 sGS 111.1.
2 sGS 140.1.
3 Im Amtsblatt veröffentlicht am 18. März 2019, ABl 2019, 813 ff.; in Vollzug ab 4. März 2019.

Art. 4 Streitigkeiten

[1] Die zuständigen Behörden des Kantons Appenzell l.Rh. beurteilen öffentlich-rechtliche Streitigkeiten zwischen dem Unternehmen und den Genossenschaftern.

[2] Streitigkeiten zwischen den Vereinbarungskantonen werden nach Art. 189 Abs. 1 Bst. c der Bundesverfassung vom 18. April 1999[4] dem Bundesgericht unterbreitet.

4 SR 101.

* Änderungstabelle - Nach Bestimmung

Bestimmung	Änderungstyp	nGS-Fundstelle	Erlassdatum	Vollzugsbeginn
Erlass	Grunderlass	2019-031	04.03.2019	04.03.2019

* Änderungstabelle - Nach Erlassdatum

Erlassdatum	Vollzugsbeginn	Bestimmung	Änderungstyp	nGS-Fundstelle
04.03.2019	04.03.2019	Erlass	Grunderlass	2019-031